

Immobilienvollstreckung aus Sicht der kommunalen Vollstreckungsbehörde (ganztägiges Seminar)

Die Immobilienvollstreckung gehört zur Praxis jeder Vollstreckungsbehörde. Das Seminar vermittelt praxisnah solides Grund- und Detailwissen der Einleitung und Durchführung der Zwangsverwertung bis hin zur Perspektive einer möglichen Insolvenz des Schuldners. Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit zu Fragestellungen und zum Erfahrungsaustausch.

1. Die Immobilie als Vollstreckungsobjekt
 - o Alleineigentum
 - o Gesamthandseigentum
 - o Miteigentum
2. Sicherungsrechte an Grundstücken (Überblick)
3. Das Zwangsversteigerungsverfahren aus der Sicht des Gläubigers
 - o Ablauf eines Zwangsversteigerungsverfahrens (Überblick)
 - o Geltendmachung von Ansprüchen und Handlungsoptionen des Gläubigers
 - o Befriedigung im Zwangsversteigerungsverfahren (Verteilungstermin)
4. Weitere Befriedigungsoptionen eines Gläubigers (Überblick)
5. Zwangsvollstreckung in den Anspruch auf Zuteilung des Übererlöses („Nachpfändung“)
6. Zwangsvollstreckung in Eigentümergrundpfandrechte und Rückgewähransprüche
 - o Eigentümergrundpfandrecht als Vollstreckungsobjekt
 - Offenes Eigentümergrundpfandrecht
 - Verdecktes Eigentümergrundpfandrecht
 - o Rückgewähranspruch des Schuldners als Vollstreckungsobjekt
 - o Taktik der Zwangsvollstreckung („Salami-Taktik oder Rundumschlag?“)
 - o Befriedigungsaussichten (anhand von Fallalternativen)
7. Lösungsanspruch gem. § 1179a BGB
 - o Geltendmachung (Zeitpunkt, Art) und Folgen
 - o Kollisionslagen (Zwangsvollstr. in Eigentümergrundpfandrecht/Rückgewähranspruch)
8. Lösungsanspruch gem. § 1179b BGB – Geltendmachung und Folgen
9. Perspektive Insolvenzverfahren: Insolvenzrechtliche Besonderheiten
 - o Absonderungsrechte §§ 49 ff. InsO
 - o Rückschlagsperre und Zwangssicherungshypothek
 - o Eigentümergrundpfandrecht, Rückgewähranspruch und Freigabe der Immobilie
10. Fragen der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Teilnahmebedingungen:

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Verwaltung/Ihr Verband erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 167,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt

Arbeitsunterlagen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 11.08.2020 sind 50 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **01.09.2020**.

Preis

167.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Dipl.-Rechtspflegerin Sylvia Wipperfurth, LL.M. (com.), Leiterin SachverständigenInstitut für Insolvenz- und Wirtschaftsrecht

Seminarteilnehmende

Kasse, Liegenschaften, u. a., die Berührungspunkte mit der Immobilienvollstreckung haben, sowie Wasser-, Abwasser-, Ver- und Entsorgungsverbände

Bringen Sie bitte folgende Gesetze mit: ZPO, ZVG, VwVG, BGB, AO, KAG, InsO

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

25-08-2020 (09:00 - 15:30 Uhr)